

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 56.

Dresden, den 7. Juli

1864.

Sechshundfünfzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer am 30. Juni 1864.

Inhalt:

Registrandenvortrag von Nr. 448 bis 456. — Wahl des Bürgermeisters Lühr zum Mitglied der zweiten Deputation. — Antrag des Kammerherrn von Meisch auf Verstärkung der vierten Deputation um zwei Mitglieder und Annahme desselben. — Mündlicher Bericht der dritten Deputation über den Antrag des Kammerherrn von Zehmen, die Bethheiligung des gesammten deutschen Bundes an der Fortführung des Kriegs gegen Dänemark zc. betr. und einstimmiger Beschluß, die Staatsregierung zu ersuchen, die Theilnahme des gesammten deutschen Bundes am Kriege gegen Dänemark und eine beschleunigte Erledigung der Frage über die Thronfolgeberechtigung in den Herzogthümern vermitteln zu wollen. — Berathung des Berichts der zweiten Deputation über Abtheilung G des Ausgabebudgets, das Departement des Cultus und öffentlichen Unterrichts betr. Position 62 bis mit 65. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Die Sitzung beginnt um 11 Uhr in Gegenwart des Herrn Staatsministers Dr. von Falkenstein und der Herren königl. Commissare Geh. Rath Dr. Hübel und Geh. Kirchenrath Dr. Gilbert, sowie in Anwesenheit von 33 Kammermitgliedern.

Präsident von Friesen: Ich bitte Platz zu nehmen. Ein Protokoll ist heute nicht zu verlesen, wir können daher mit dem Registrandenvortrag beginnen.

Secretär von Egidy verliest:

(Nr. 448.) Herr Abg. Mehnert aus der Zweiten Kammer übersendet 42 Druckexemplare eines Exposés, die Landescultur-Rentenbank betreffend, zur Vertheilung an die Kammermitglieder.

Präsident von Friesen: Diese Druckschrift ist vertheilt.

(Nr. 449.) Protokoll extract der Zweiten Kammer vom 24. Juni 1864, enthaltend die Schlußberathung über

Abtheilung C des Ausgabebudgets, das Departement der Justiz betreffend.

Präsident von Friesen: Ist bereits an die Finanzdeputation abgegeben.

(Nr. 450.) Dergleichen Extract von demselben Tage, die Berathung des schriftlichen Berichts enthaltend über die Petition Lehmann's in Dresden, die polizeiliche Ueberwachung der Bestandtheile des Bieres, Weines zc. betreffend.

Präsident von Friesen: Wird an die vierte Deputation abgegeben werden.

(Nr. 451.) Dergleichen Extract vom nämlichen Tage, enthaltend den Vortrag der ständischen Schrift über das allerhöchste Decret vom 17. December 1863, einige außerordentliche Bedürfnisse für die Zwecke der allgemeinen Straf- und Versorganstalten betreffend.

Präsident von Friesen: Diese ständische Schrift ist in beiden Kammern genehmigt, auch bereits abgesendet worden. Dieser Protokoll extract kommt daher ad acta.

(Nr. 452.) Bericht der vierten Deputation der Ersten Kammer über: 1) die Beschwerde der Heimathsgemeinde Altmügeln mit Neusorge und Bernitz mit Groß- und Kleinschladiß wegen Vereinigung mit der Heimathsgemeinde Erellenhain; 2) die Petition der Gemeinde Schrebitz mit Däbritz und Gen.; und 3) die Petition des Gerichtsamtmanns Wieland zu Mügeln und Gen., die Revision der Heimathbezirke auf dem platten Lande betreffend.

Präsident von Friesen: Dieser Bericht wird gedruckt werden und kommt dann auf eine Tagesordnung.

(Nr. 453.) Nachbericht der ersten Deputation der Ersten Kammer zu dem Berichte über die §§. 565 bis mit 747 des Entwurfs einer bürgerlichen Proceßordnung.

Präsident von Friesen: Dieser Nachbericht kommt zum Druck und dann zur Vertheilung.

(Nr. 454.) Petition Friedrich Gotthold Walther's zu Krippen um Revision des Gesetzes vom 15. October 1861, die Entschädigung für den Wegfall gewisser Verbletungsrechte betreffend.

Präsident von Friesen: Wird an die vierte Deputation abzugeben sein.